



Bericht vom

# Ebenraintag 2000

**Trotz regnerischem Wetter kam das bäuerliche und nicht bäuerliche Publikum in Scharen an den 11. Ebenraintag vom 3. September 2000.**

Am Morgen verzogen sich die Wolken und ein wunderschöner Ebenraintag kündete sich an. Dies lockte auch dieses Jahr wieder rund 2500 Besucher an. Leider trübten ein Gewitter über Mittag sowie Regenschauer am späten Nachmittag die Wetterlage, nicht aber die Stimmung der Leute.

Der Ebenraintag 2000 hatte kein spezielles Motto, sondern bestand aus einem bunten Mosaik von Themen. Als Besonderheit wurde den Besuchern das im Kanton Baselland laufende Feldhasenprojekt näher gebracht. Die Imker präsentierten ihr Hobby umfassend und suchten neue Bienenfreunde. An ihrem Stand konnte man auch eine Kostprobe vom süssen Honigwein versuchen. In der Spezialitätenbeiz wurden zum Thema "Wo Milch und Honig fließen" feinste Köstlichkeiten, für Augen und Mund, angeboten.

Wie immer wurde der Ebenraintag mit unzähligen zusätzlichen Angeboten und Attraktionen abgerundet. Auf dem Buuremärt konnten jegliche Erzeugnisse aus bäuerlicher Herkunft erstanden werden. Für Kinder und Erwachsene standen Kutschenfahrten, Ponyreiten, Heugumper, Riesendomino und eine Bauernregeln-Hitparade auf dem Programm. Auf dem Bauernhof konnten die vielen Tiere besichtigt werden. Die Baustelle des Stallneubaues gab einen ersten Eindruck über die zukünftige Rindviehhaltung auf dem Ebenrain. Je ein Konzert der Regionalen Jugendband Liestal sowie des Old Jazz Combos rundeten den Anlass musikalisch ab.

